

# AKTUELLES VOM BODEN- UND GEWÄSSERSCHUTZ

12.02.2026, OÖ-Landes-Pflanzenschutztag, abz Lambach

**DI Thomas Wallner**

*Boden.Wasser.Schutz.Beratung, LK OÖ*

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

LAND  
OBERÖSTERREICH

Kofinanziert von der  
Europäischen Union

**b|w** BODEN.WASSER.SCHUTZ  
BERATUNG  
Im Auftrag des Landes OÖ

**lk**

# ERHEBUNG PSM-ANWENDUNGSDATEN 2023 UND 2024

## RÜCKBLICK

- Erhebung war bis inkl. 22.10.2025 möglich
- Großes Lob vom Ministerium für die perfekte Unterstützung
- Jeder Datensatz trägt zu einem detaillierteren Bild der PSM-Anwendung auf österreichischen Ackerstandorten bei
- Risikofreie und freiwillige Teilnahme (anonym) soll Grundsatz derartiger Erhebungen sein und bleiben. Grundlage ist die Bereitschaft zur Teilnahme, ob dieses sensiblen Themas.
- Ziel:

Freiwilligkeit auch für die Zukunft erhalten!

# ERHEBUNG PSM-ANWENDUNGSDATEN 2026

- **Rechtsbasis NEU:** Verordnung (EU) Nr. 2022/2379 (**SAIO**) und DVO (EU) 2023/1537
- **Erhebungsjahr: 2026** - wird ab 01.01.2027 erhoben
- **Stichprobenerhebung durch freiwillige und anonyme Teilnahme** von Nutzern der Aufzeichnungssysteme ÖDüPlan Plus, LBG Agrar, LBG Bodenwächter, AgrarCommander oder Farmdok
  - Begründung: Daten aus diesen Systemen sind plausibilisiert und standardisiert und eignen sich für statistische Zwecke besser (Stichwort „Ausreißer“).
  - **An der Freiwilligkeit wird vorerst festgehalten.**
- **Erhöhter Stichprobenumfang (> 1.000 Datensätze) erforderlich!!!!**
  - Mehr relevante Kulturen: 21 (inkl. Gemüsekulturen, Kohlgemüse, Zwiebel etc.)
  - Alle relevanten Kulturen müssen für **BIO** und **integriert wirtschaftende Betriebe** getrennt voneinander erhoben werden

# ERHEBUNG PSM-ANWENDUNGSDATEN AB 2028

## AUSBLICK AB 2028

■ **Rechtsbasis:** Verordnung (EU) Nr. 2022/2379 (SAIO) und DVO (EU) 2023/1537

■ **Jährliche Erhebung ab dem Erntejahr 2028!**

■ **Freiwillige und anonyme Teilnahme nicht gesichert**

➤ Dies ist nicht zuletzt von einer „**reibungslosen**“ Erhebung des Erntejahres 2026 abhängig.

■ **Deutlich erhöhter Stichprobenumfang erforderlich!**

➤ Deutlich erhöhte Anzahl an relevanten Kulturen:

> 35 für Österreich relevante Kulturen inkl. Gemüsekulturen (Abdeckung mind. 85 % der in der Landwirtschaft von beruflichen Verwendern verwendeten Pflanzenschutzmitteln)

➤ Alle relevanten Kulturen müssen für **BIO** und **integriert wirtschaftende Betriebe** getrennt voneinander erhoben werden

# Pflanzenschutzmittelauflaufzeichnungen ab 1.1.2026



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

■ Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft



# AUFZEICHNUNGEN PSM-ANWENDUNG

## ■ Bisher: VO (EG) 1107/2009 (Inverkehrbringen von PSM), Art. 67:

- Dokumentation von Zeitpunkt, Menge/Konzentration, Fläche, Kultur, Schlag je Behandlung  
**(WAS-WANN-WO-WIEVIEL)**
- formlos, (tag)aktuell, am Betrieb aufliegend

## ■ NEU: Art. 67 wurde mit VO (EU) 2023/564 geändert

### ■ zusätzlich ab 01.01.2026 aufzuzeichnen:

- Registernummer, EPPO-Code der Kulturpflanze, BBCH-Stadium der Kulturpflanze zum Zeitpunkt der Anwendung, ev. Uhrzeit (wenn erforderlich), Lage der Fläche gem. MFA-GIS-Daten
- ab 01.01.2027 muss die Aufzeichnung elektronisch in maschinenlesbarer Form vorliegen! – für das Jahr 2027 erstmals bis 31.01.2028
- LK OÖ erarbeitet elektronische Tools (LK-Düngerrechner, LK Pflanzenschutz, ÖDüPlan Plus)
- Anwendung wird bereits ab 2026 empfohlen!
- keine Übermittlungspflicht der Aufzeichnungen an die zuständige Behörde aus dieser Verordnung ableitbar (nur Vorlage bei Kontrolle wie bisher!)

# BEISPIEL: AUFZEICHNUNGEN ZUR PFLANZENSCHUTZMITTELVERWENDUNG AB 2026



## ■ Excel-Beispiel für elektronische, maschinenlesbare Aufzeichnungen

### Dokumentation der Verwendung von Pflanzenschutzmitteln auf landwirtschaftlichen Flächen

Kulturpflanze (EPPO Code)	BBCH Stadium	Feldstück	Schlag-Nr.	Schlaggröße lt INVEKOS-GIS	behandelte Fläche	Datum	Uhrzeit*	Name des Pflanzenschutzmittels	Registernummer	Menge/ha
Winterweichweizen (TRZAW)	25	Hausfeld	1	5,3 ha	5,3 ha	02.04.2025		Husar Plus	3566-0	0,21
Winterweichweizen (TRZAW)	31	Hausfeld	1	5,3 ha	5,3 ha	25.04.2025		Verben	4329-1	0,81
Winterweichweizen (TRZAW)	49	Hausfeld	1	5,3 ha	5,3 ha	11.05.2025		Revytrex	4217-0	1,51
Winterraps (BRSNW)	29	Brannacker	2	2,7 ha	2,7 ha	10.03.2025		Cymbigon Forte	3998-0	0,051
Winterraps (BRSNW)	55	Brannacker	2	2,7 ha	2,7 ha	21.04.2025	20:00	Karate Zeon	3061-0	0,0751

### Dokumentation der Verwendung von Pflanzenschutzmitteln gem. VO (EG) 2023/564

Link zum Pflanzenschutzmittelregister der BAES	Datum	angewendetes Pflanzenschutzmittel (Registernummer)	Kulturpflanze (EPPO Code)	BBCH Stadium (Entwicklungsstadium)	Uhrzeit	Feldstück	Schlag Nr.	Schlaggröße lt. INVEKOS GIS	behandelte Fläche in ha	Menge je ha (g   kg   ml   l)
<a href="#">PSM Register</a>		Adengo (3063-0)	Mais (ZEAMX)	01						12,00
<a href="#">PSM Register</a>		Aphidius (4511-0)	Mais (ZEAMX)	13						
			Winterraps (BRSNW)	11						
			Ackerbohne (VICFM)	12						
			Erdbeeren (FRAAN)							

# ÖDÜPLAN PLUS



Betrieb  
230100003 - Thomas Wallner

Wirtschaftsjahr  
2026



Automatische Abmeldung in 59:47

Startseite Stammdaten Betrieb Felder Tiere Betriebsmittel Düngeplanung Berichte BZA Maßnahmen Kurse

Maßnahmen >

## Maßnahme bearbeiten

Pflanzenschutz

### 1. Datum

### 2. Schläge

### 3. Betriebsmittel

Produkt\*

Carnadine (4426-1)

AGES Link

Kultur/Objekt\*

Winterraps (BRSNW)

Integrierter Pflanzenschutz\*

Kontrollgang

28.02.2026

Kommentar

Alle Indikationen anzeigen

### Indikationen

	Ind. Nr.	Max. Menge	Max. Anzahl	Zielorganismus	Gültig von – bis	Prüfbar
<input checked="" type="radio"/>	4	0,2 l/ha	1	Gefleckter Kohltriebrüssler (CEUTOU, Ceutorhynchus quadridens) Rapsstängelrüssler (CEUTNA, Ceutorhynchus napi)	26.11.2025	✓
<input type="radio"/>	5	0,2 l/ha	1	Rapsglanzkäfer (MELIAE, Meligethes aeneus)	26.11.2025	✓
<input type="radio"/>	6	0,2 l/ha	1	Rapserdflöh (PSYICH, Psylliodes chrysocephala)	26.11.2025	✓

< 1 - 3 von 3 > 50

### Art der Mengeneingabe

Menge\*  
Menge/ha 0,2000

Einheit\*  
l

Arbeitsverfahren  
Arbeitsverfahren auswählen

Keine Kosten

Uhrzeit  
-

BBCH-Stadium\*  
31

Kommentar  
-

	Schlag	Code	Kultur	Schlagfläche	Bearbeitete Fläche	Fix	Menge/ha	Menge/Schlag	Arbeitsverfahren	Kommentar
<input checked="" type="radio"/>	1 Hausfeld (A) 1/1	-	W-Raps	6,00	6,00	<input type="checkbox"/>	0,2000	1,2000	-	

< 1 - 1 von 1 > 50

Abbrechen

Weiter

### 4. Zusammenfassung

# ÖDÜPLAN PLUS

## PSM DOKU NEU



Betrieb  
230100003 - Thomas Wallner

Wirtschaftsjahr  
2026



Automatische Abmeldung in 56:42

Startseite Stammdaten ▾ Betrieb ▾ Felder Tiere Betriebsmittel ▾ Düngeplanung Berichte ▾ BZA ▾ Maßnahmen Kurse

Maßnahmen > Neue Maßnahme

Pflanzenschutz

1. Datum

2. Schläge

3. Betriebsmittel

Produkt*	Sumicidin Super (2996-0)	AGES Link	Kultur/Objekt*	Weizen (3WHEC)	Integrierter Pflanzenschutz*	Kontrollgang	19.03.2026	Blattläusekolonien vorhanden!
<input type="checkbox"/> Alle Indikationen anzeigen				Gesamtfläche [ha] 2,50 Berechnete Gesamtmenge 0,50 Betriebsmittel Pflanzenschutzmittel				
Indikationen	Ind. Nr.	Max. Menge	Max. Anzahl	Zielorganismus			Gültig von – bis	Prüfbar
1	1	0.2 l/ha	2	Blattläuse (TAPHIF, Aphididae)			26.11.2025	<input checked="" type="checkbox"/>
< 1 - 1 von 1 > 50 ▾								
Art der Mengeneingabe	Menge*	Einheit*	Arbeitsverfahren	Uhrzeit*	BBCH-Stadium*	Kommentar		
Menge/ha	0,2000	l	Arbeitsverfahren auswählen	<input type="checkbox"/> Keine Kosten	18:00	ⓘ Dieses PFS-Mittel ist nur außerhalb der Bienenflugzeit bis 23:00 Uhr anzuwenden.		
Schlag	Code	Kultur	Schlagfläche	Bearbeitete Fläche	Fix	menge/ha	menge/sonst	Kontrollverfahren
1 Hausfeld (A) 3/1	-	W-Weizen < 14%RP	2,50	2,50	<input type="checkbox"/>	0,2000	0,5000	-
< 1 - 1 von 1 > 50 ▾								

# ÖDÜPLAN PLUS

## „GLOCKE“ - FEHLERMELDUNGEN



Betrieb  
230100003 - Thomas Wallner

Wirtschaftsjahr  
2026



Automatische Abmeldung in 59:51

Startseite Stammdaten Betrieb Felder Tiere Betriebsmittel Düngeplanung Berichte BZA Maßnahmen Kurse



### Fehlermeldungen

	↑↓	Datum ↓	Beschreibung	↑↓	Schlag Nr. ↑↓	Feldstückname	MFA-Code ↑↓	Kultur ↑↓	Gruppe ↑↓	Gruppe	
										Suche	Filter auswählen
○	!	6.2.2026	Die erlaubte Menge des PFS-Mittels "Karate Zeon" wurde überschritten.	1	1	1 - Hausfeld (A) - 9,50 ha		W-Raps	Allgemein	<a href="#">Link</a>	
○	!	6.2.2026	Die erlaubte Menge des PFS-Mittels "Karate Zeon" wurde überschritten.	1	2	2 - Am Berg (A) - 4,00 ha		W-Raps	Allgemein	<a href="#">Link</a>	
○	!	6.2.2026	Das Pflanzenschutzmittel "Dual Gold" wurde nach dem Ende der Aufbrauchsfrist angewendet!	1	5	5 - Kreiner (A) - 4,00 ha		Ölkürbis	Allgemein	<a href="#">Link</a>	
○	!	5.2.2026	Auf dem Feldstück müssen mindestens 0,15 ha Biodiversitätsfläche vorhanden sein.	1	1	1 - Hausfeld (A) - 9,50 ha		W-Raps	Allgemein	<a href="#">Link</a>	
○	!	5.2.2026	Auf dem Feldstück müssen mindestens 0,15 ha Biodiversitätsfläche vorhanden sein.	2	1	1 - Hausfeld (A) - 9,50 ha		Grünbrache	Allgemein	<a href="#">Link</a>	
○	!	5.2.2026	Auf dem Feldstück müssen mindestens 0,15 ha Biodiversitätsfläche vorhanden sein.	3	1	1 - Hausfeld (A) - 9,50 ha		Körnermais	Allgemein	<a href="#">Link</a>	
○	!	11.6.2025	Felderliste unvollständig! Bitte ergänzen Sie die fehlenden Daten!						Allgemein	<a href="#">Link</a>	

# ÖDÜPLAN PLUS

## PSM DOKU NEU

Name: Thomas Wallner

Adresse: 4040 Linz, Auf der Gugl 3

Betriebsnummer: 230100003

Wirtschaftsjahr: 2026

### Pflanzenschutzmittel-Dokumentation

Datum   Zeit	Schlag	Fläche [ha]	Kultur	BBCH	Integrierter PFS	Zielorganismus	Produkt	Menge pro ha	Kommentar
12.02.2026 23:33	1 Hausfeld (A) 1/1	6,0000	W-Raps (BRSNW)	1. Internod ium gestre ckt	12.02.2026 Kontrollgang erfolgt	Rapsstängelrüssler (CEUTNA, Ceutorhynchus napi) Gefleckter Kohltriebrüssler (CEUTQU, Ceutorhynchus quadridens)	Carnadine (4426-1)	0,2000 l	-Wartefrist bis zur Ernte: 28 Zeitabstand zw. den Anwendungen: --- max. Anzahl an Anwendungen: 1 max. Aufwandmenge: 0,20 l/ha
19.02.2026 10:00	1 Hausfeld (A) 1/1	6,0000	W-Raps (BRSNW)	Beginn des Länge nwach stums	19.02.2026 Kontrollgang erfolgt, Kamille da, Angriff notwendig	Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter (3ANDIT)	Korvetto (4060-1)	1,0000 l	-Wartefrist bis zur Ernte: --- Zeitabstand zw. den Anwendungen: --- max. Anzahl an Anwendungen: 1 max. Aufwandmenge: 1,00 l/ha

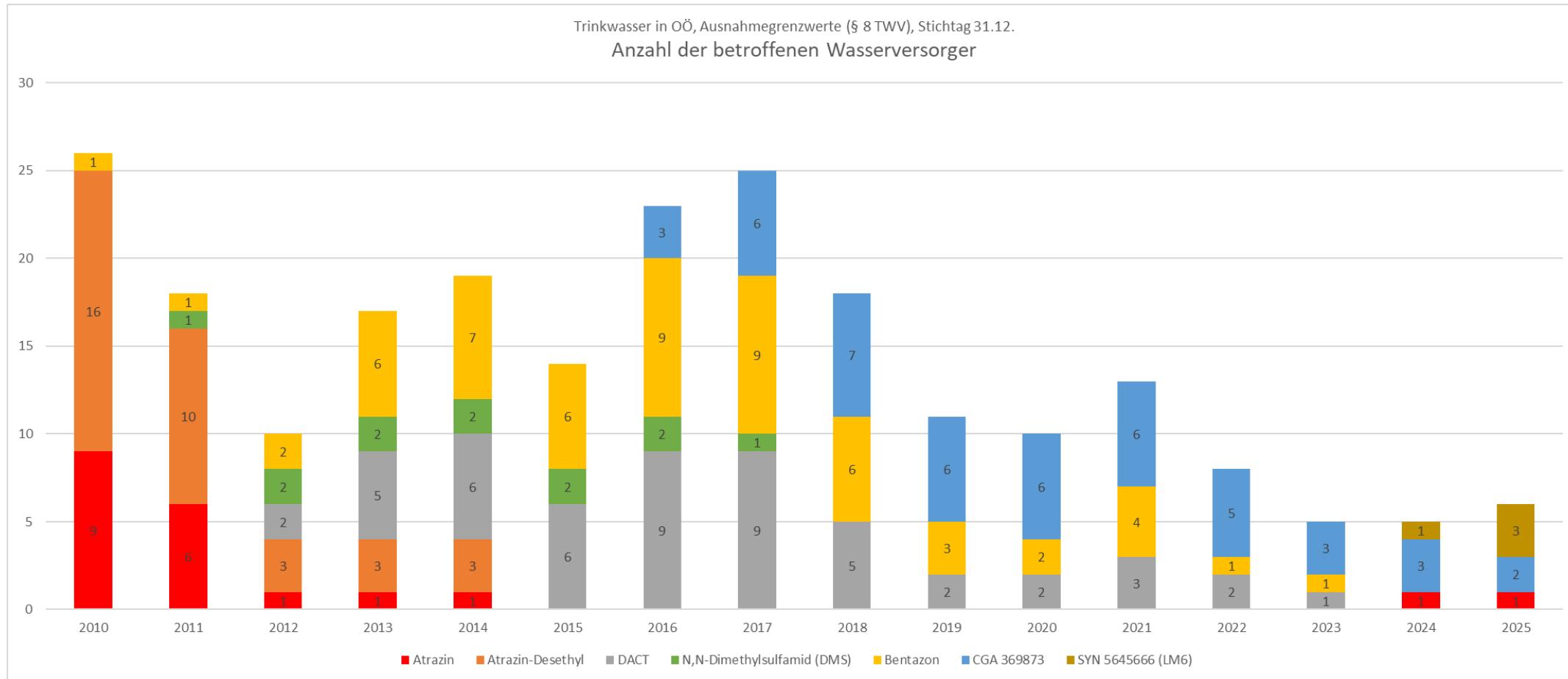
# UMSETZUNG PSM AUFZEICHNUNGEN AB 2026

## 3 TOOLS

- **ÖDüPlan Plus:** Empfehlung läuft klar in Richtung Nutzung des ÖDüPlanPlus. (auch österreichweiter Tenor in Richtung der Nutzung von Datenbank gestützten Systemen gegeben)
- **LK-Düngerrechner:** Ackerkulturen, Obst, Gemüse, Arznei- und Gewürzpflanzen, Grünland; nur die Kulturen aus dem Tabellenblatt N-Bedarf werden in die Auswahl übernommen.
- **LK-PS Tool:** Für alle land- und forstwirtschaftlichen Anwender -für alle beruflichen Verwender aus den Bereichen Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Gartenbau und Pilzproduktion



# ANZAHL BETROFFENER WASSERVERSORGER



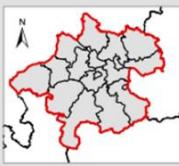
# PFLANZENSCHUTZMITTEL IM GRUND-/TRINKWASSER

VORAB-KARTEN FÜR DEN ERSTEN PESTIZIDTURNUS 2025 – KEINE JAHRESAUSWERTUNG!

## GZÜV 2025 Dimethachlor Met. CGA 369873



LAND  
OBERÖSTERREICH



Legende:

Bezirksgrenzen

Messergebnis

• < BG (213)

• ≥ BG - 0,075 µg/l (37)

• > 0,075 - 0,1 µg/l (10)

• > 0,1 µg/l (13)

GZÜV-Messdaten 2025 an

273 Messstellen,

Turnus C520

BG = 0,03 µg/l

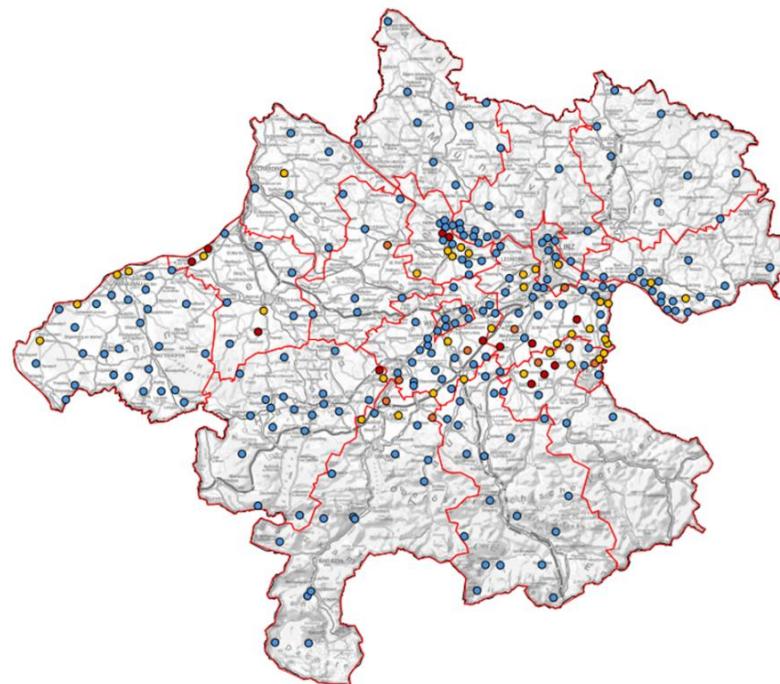
0 5 10 20 Kilometer

Maßstab: 1:650.000



Kartographie: Daniel Mahringer; WW;

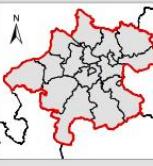
04.12.2025



## GZÜV 2025 Terbuthylazin Metabolit SYN 545666 (LM6)



LAND  
OBERÖSTERREICH



Legende:

Bezirksgrenzen

Messergebnis

• < BG (232)

• ≥ BG - 0,075 µg/l (18)

• > 0,075 - 0,1 µg/l (10)

• > 0,1 µg/l (13)

GZÜV-Messdaten 2025 an

273 Messstellen,

Turnus C520

BG = 0,05 µg/l

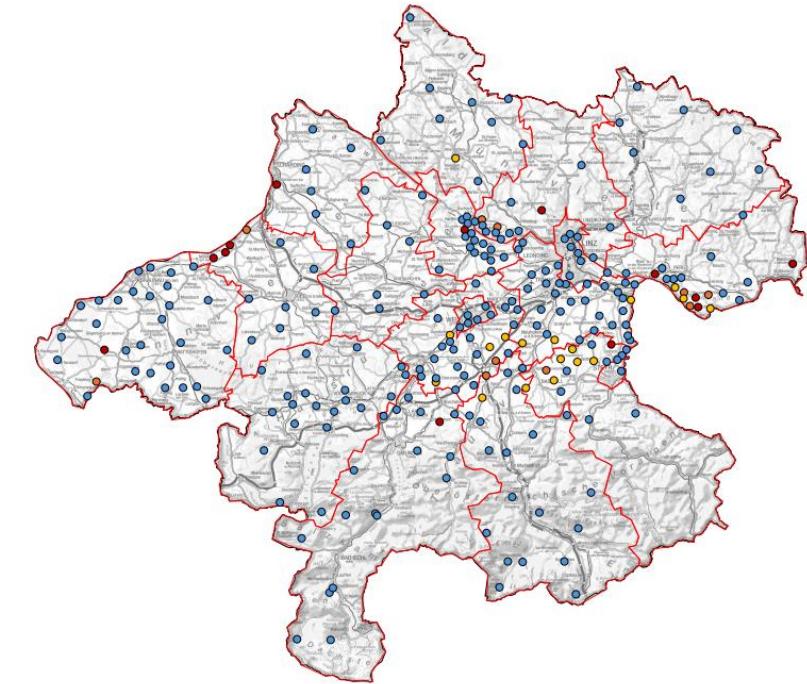
0 5 10 20 Kilometer

Maßstab: 1:650.000



Kartographie: Daniel Mahringer; WW;

04.12.2025



# PFLANZENSCHUTZMITTEL IM GRUND-/TRINKWASSER

VORAB-KARTEN FÜR DEN ERSTEN PESTIZIDTURNUS 2025 – KEINE JAHRESAUSWERTUNG!

## GZÜV 2025 Desethylatrazin



Legende:  
Bezirksgrenzen  
Messergebnis

- < BG (202)
- ≥ BG - 0,075 µg/l (68)
- > 0,075 - 0,1 µg/l (2)
- > 0,1 µg/l (1)

GZÜV-Messdaten 2025 an 273 Messstellen, Turnus C520

BG = 0,007 µg/l

0 5 10 20 Kilometer  
Maßstab: 1:650.000



Kartographie: Daniel Mahringer; WW, 04.12.2025

## GZÜV 2025 Bentazon



Legende:  
Bezirksgrenzen  
Messergebnis

- < BG (259)
- ≥ BG - 0,075 µg/l (9)
- > 0,075 - 0,1 µg/l (1)
- > 0,1 µg/l (4)

GZÜV-Messdaten 2025 an 273 Messstellen, Turnus C520

BG = 0,03 µg/l

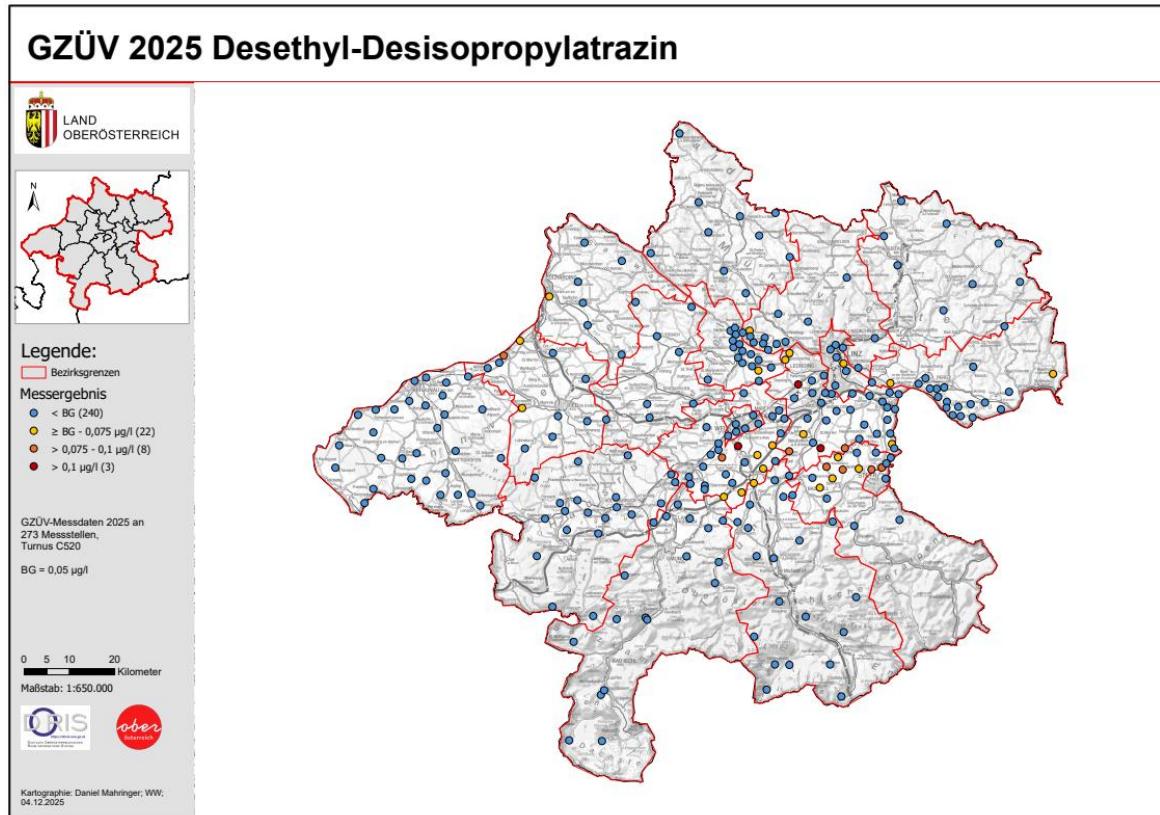
0 5 10 20 Kilometer  
Maßstab: 1:650.000



Kartographie: Daniel Mahringer; WW, 04.12.2025

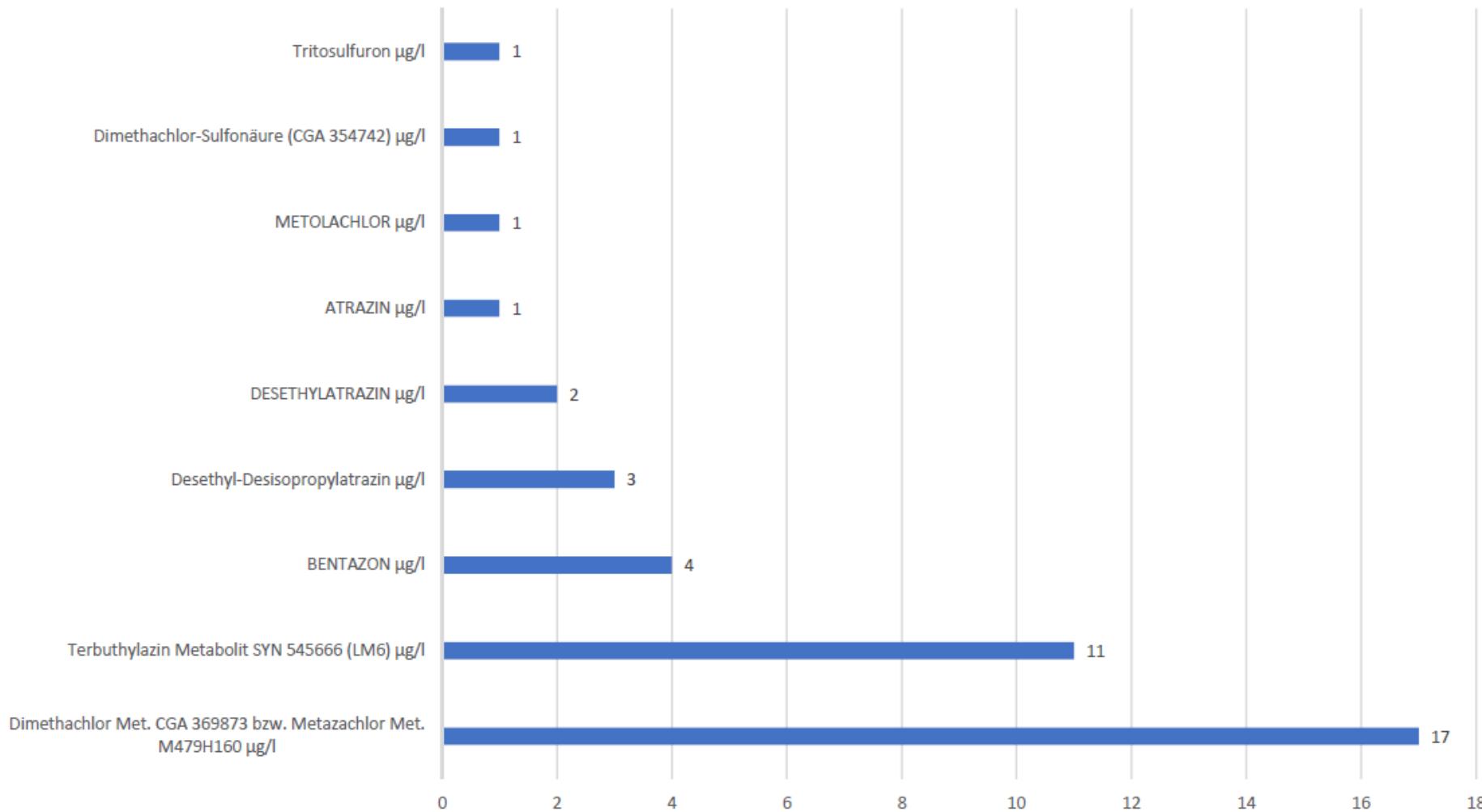
# PFLANZENSCHUTZMITTEL IM GRUND-/TRINKWASSER

VORAB-KARTEN FÜR DEN ERSTEN PESTIZIDTURNUS 2025 – KEINE JAHRESAUSWERTUNG!



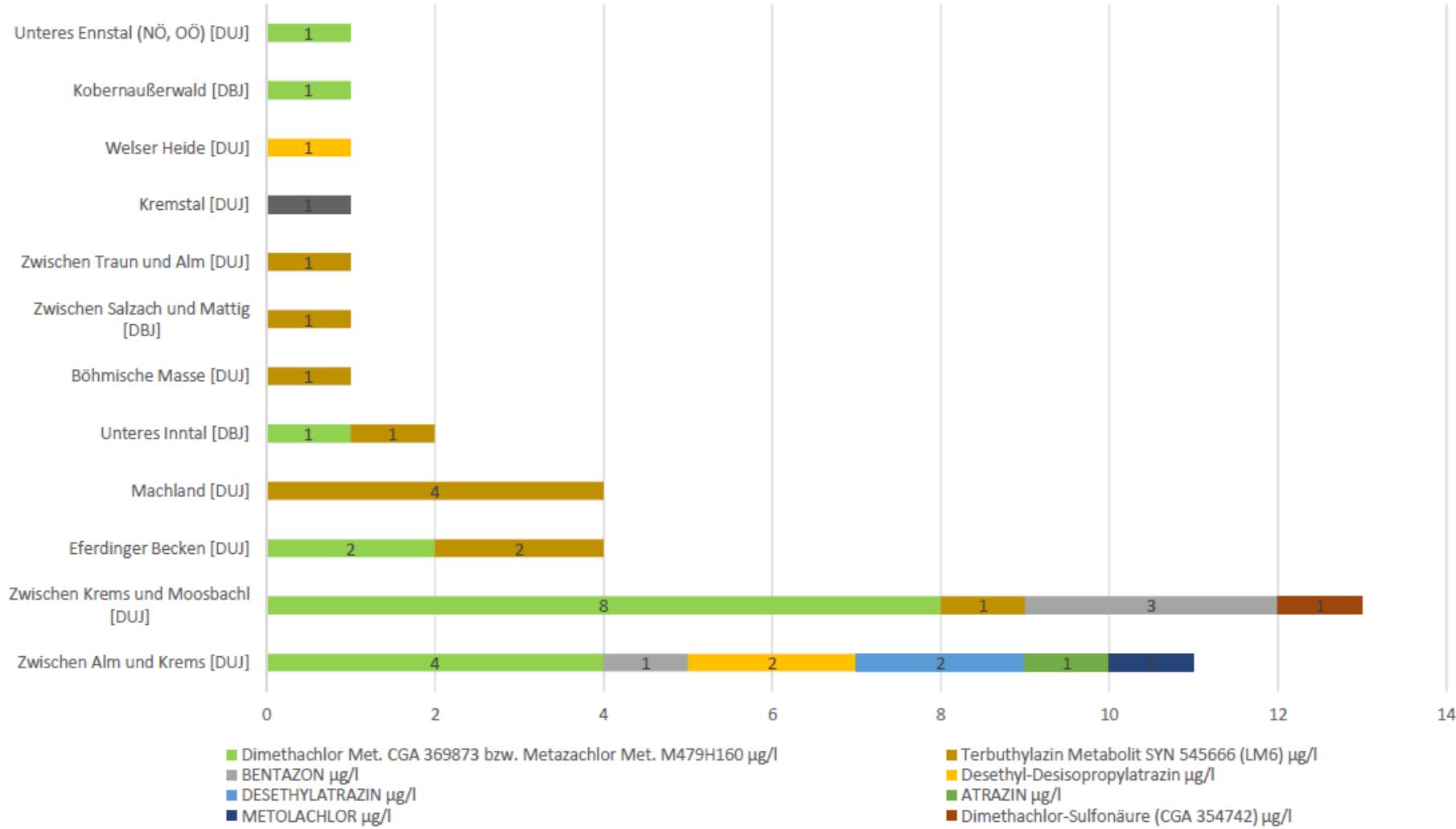
## GZÜV 2024 Überschreitungen von Trinkwasser - Prüfwerten

■ Anzahl der Messstellen mit Überschreitungen



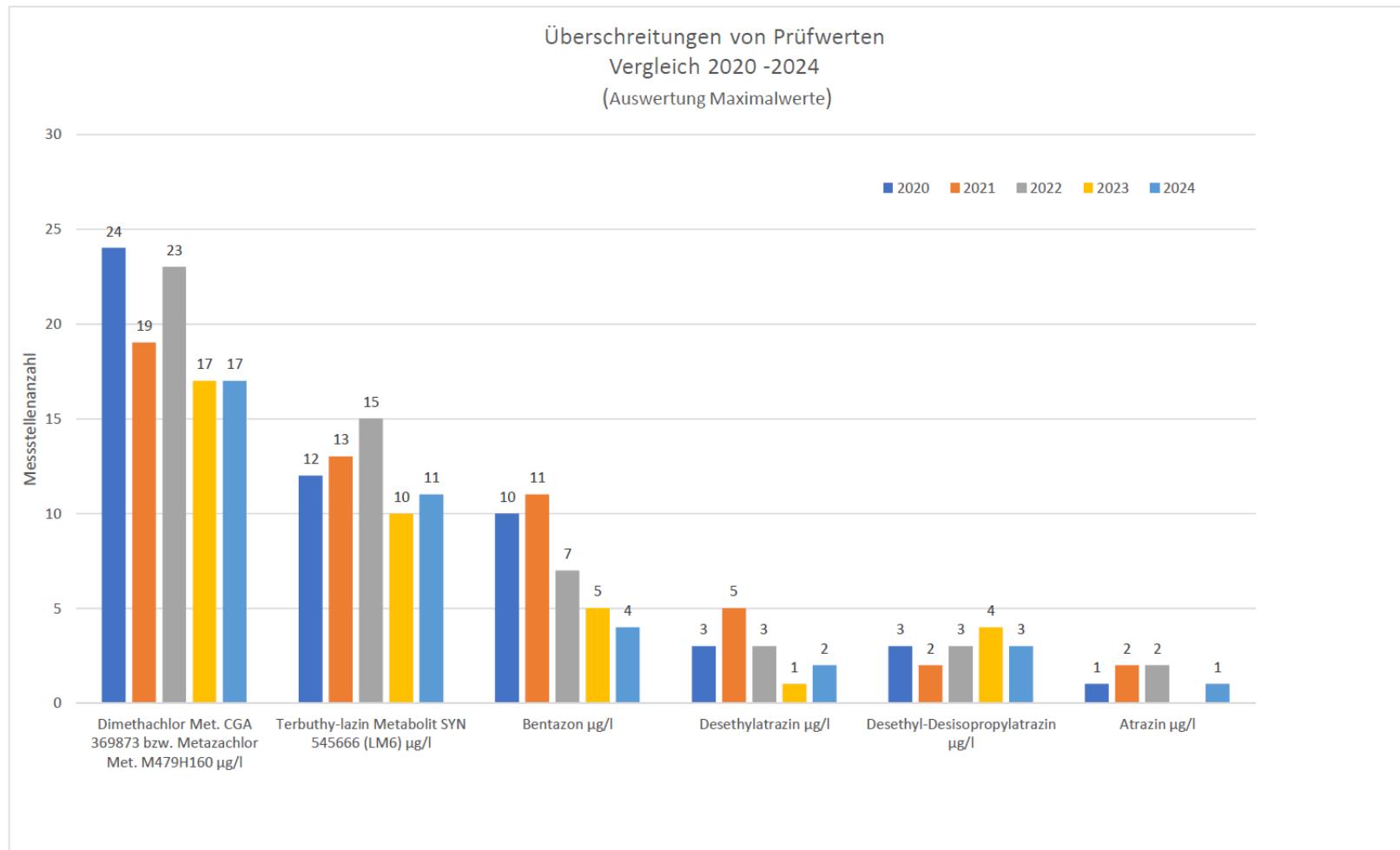
Land OÖ, Munteanu

GZÜV 2024 - Pestizide, Wirkstoffe u. relevante Metaboliten  
 Anzahl der Messstellen mit Trinkwasserprüfwert-Überschreitungen

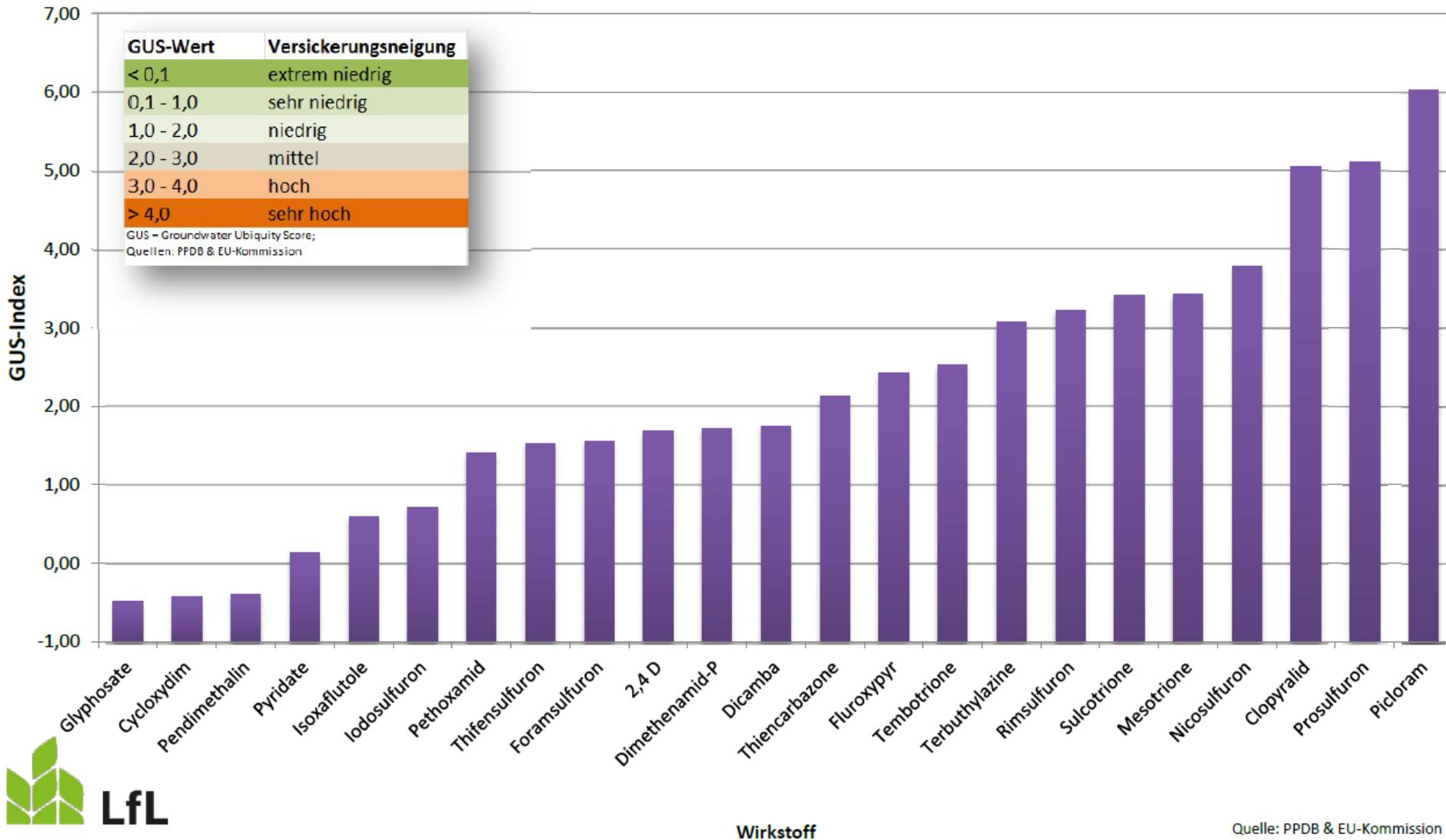


Land OÖ, Munteanu

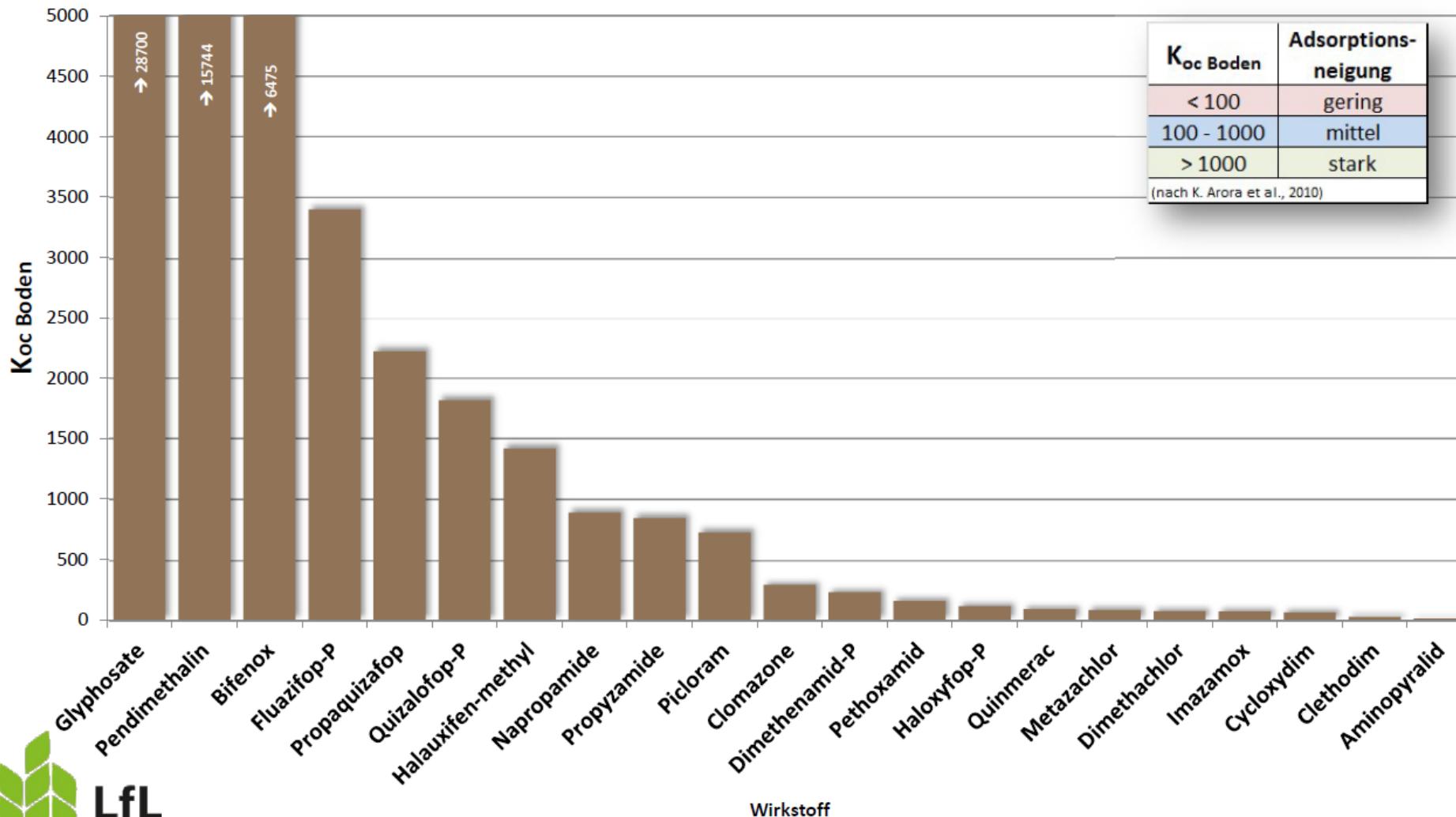
# PFLANZENSCHUTZMITTEL IM GRUNDWASSER – ÜBERWIEGEND POSITIVE ENTWICKLUNG (LAND OÖ)



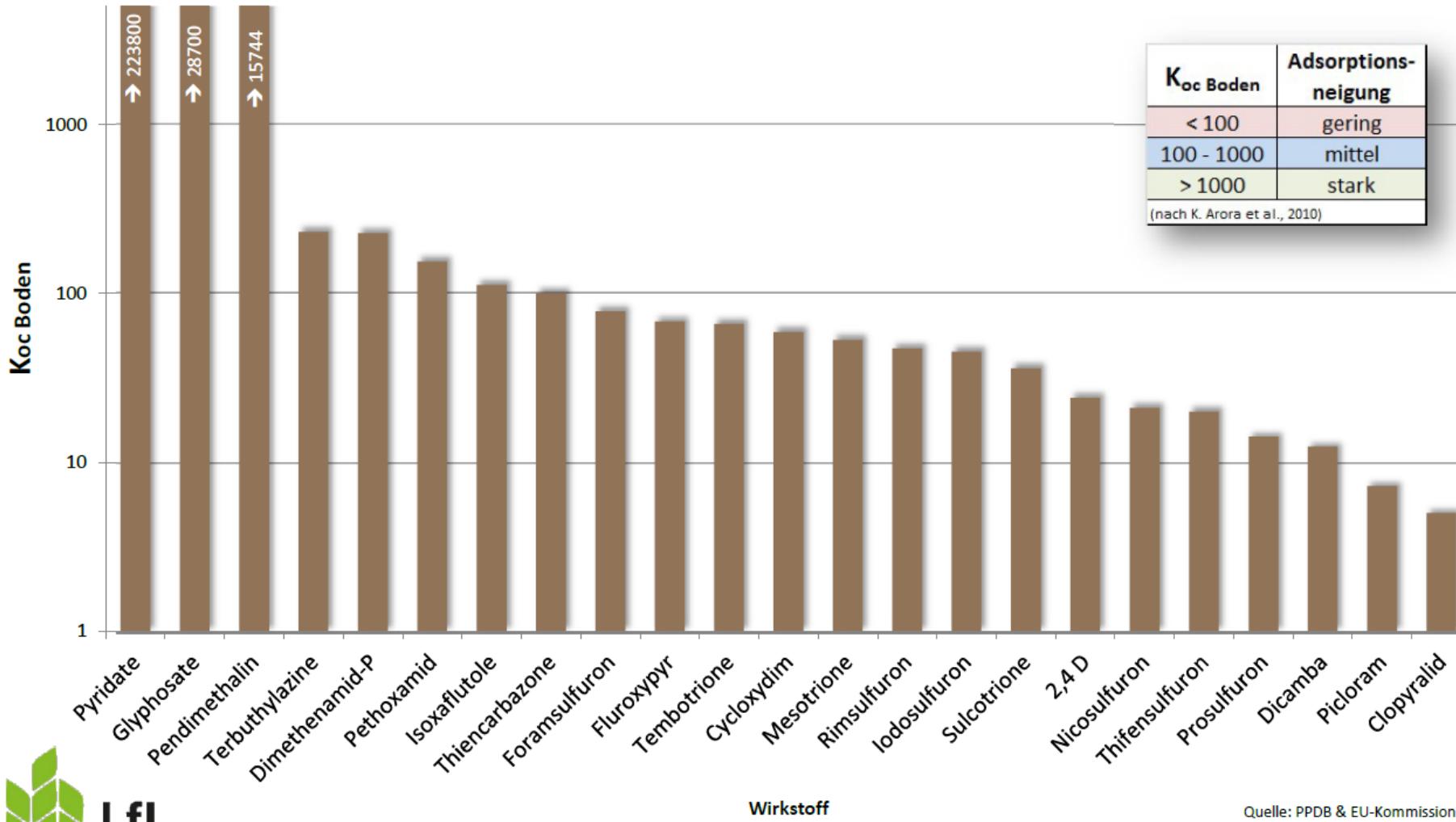
# Versickerungspotenzial von Herbiziden im Maisanbau



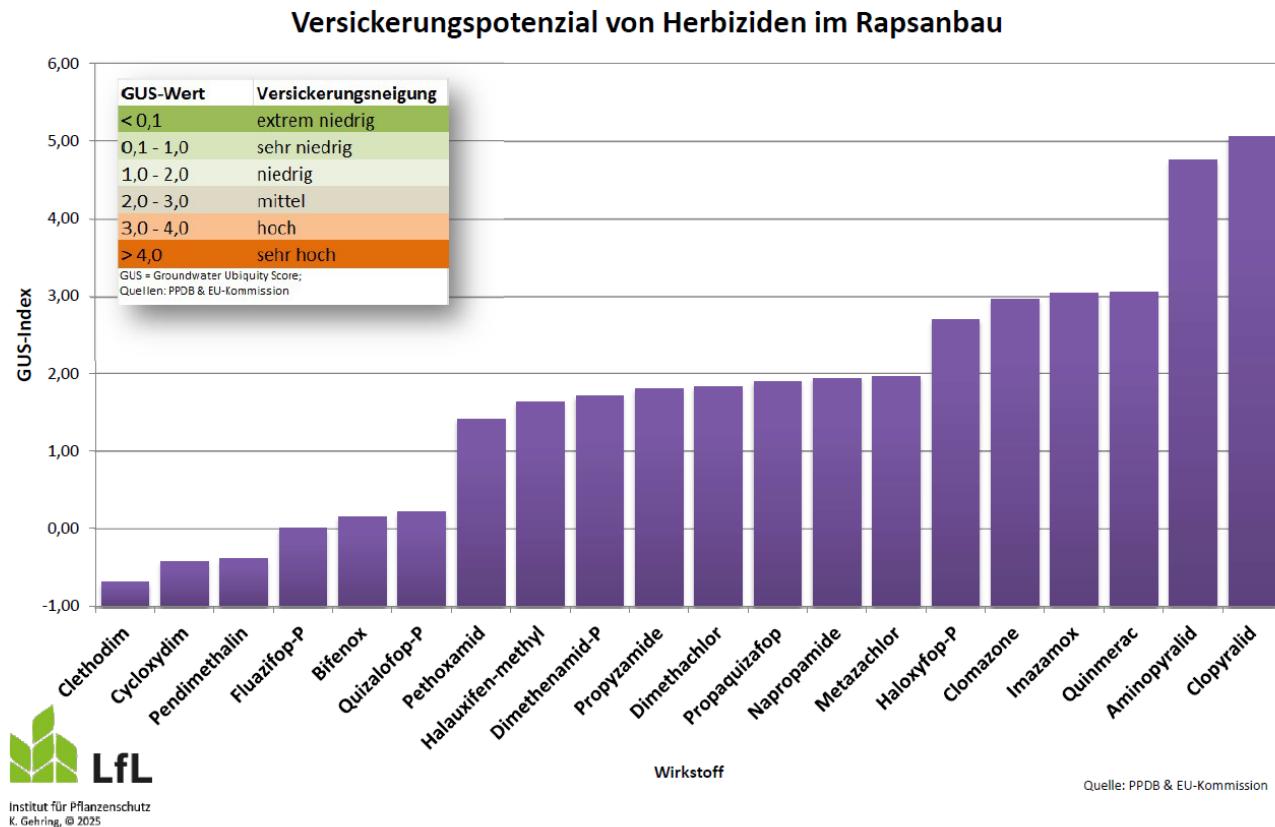
## Bodenbindungspotenzial von Herbiziden im Winterrapsanbau



## Bodenbindungspotenzial von Herbiziden im Maisanbau



# VERSICKERUNGSPOTENZIAL VON HERBIZIDEN IM RAPSANBAU (K. GEHRING)



# § 7 SACHGEMÄSSE DÜNGUNG (AUFTAUENDER BODEN)

## ■ Gefrorener - auftauender Boden 2025:

Neumarkt

**Florianijünger bergen Traktor samt Güllefass**

23. Februar 2025, 16:54 Uhr



Foto: FF Neumarkt hochgeladen von Roland Wolf



NEUMARKT. Die FF Dingdorf und die FF Neumarkt wurden am Samstagnachmittag (22. Februar) zu einer Fahrzeugbergung alarmiert. Ein Traktor samt Güllefass war auf einer abschüssigen Wiese ins Rutschen und im angrenzenden Waldstück zum Stehen gekommen. Mit vereinten Kräften konnten die Florianijünger das Gespann sicher bergen. Der Lenker konnte sich selbstständig befreien.



  Redaktion  
Roland Wolf  
[★ zu Favoriten](#) 

 MeinBezirk

**b|w** BODEN.WASSER.SCHUTZ  
**BERATUNG**  
Im Auftrag des Landes OÖ

lk

# § 7 SACHGEMÄSSE DÜNGUNG (AUFTAUENDER BODEN)

## ■ **Gefrorener - auftauender Boden 2025:**

### Gülleausbringung auf gefrorenem Boden beschäftigte die Polizei

Auf gefrorenem Boden ist die Ausbringung von Gülle nicht erlaubt

LEMBACH. Zu einem eher ungewöhnlichen Einsatz mussten die Beamten der Polizeiinspektion Lembach ausrücken: Ein Landwirt hatte offensichtlich damit begonnen, Gülle auf oberflächlich gefrorenem und „leicht angezuckertem“ Boden auszubringen. Dass der Boden gefroren ist, räumte der Landwirt den Einsatzkräften gegenüber auch ein. Er habe gedacht, dass der Boden nur wenige Zentimeter tief gefroren sei und er deshalb Gülle ausbringen dürfe. Insgesamt war zum Zeitpunkt des Einschreitens schon auf etwa sieben Hektar Gülle ausgebracht.



Das Düngen von Böden kann für Gewässer zum Problem werden.

(vowe)

Die Bezirkshauptmannschaft Rohrbach bestätigte, dass die Ausbringung von Gülle jedenfalls zu früh sei. Der gefrorene Boden ist aktuell nicht in der Lage, Gülle aufzunehmen. Diese könnte so direkt in Gewässer gelangen oder bei ein-tretendem Regen abgespült werden - mit einer möglicherweise verheerenden Wirkung auf Wasserlebewesen. Weil Gülle Sauerstoff entzieht, führt dies unweigerlich zum Ersticken sämtlicher Tiere, die im Wasser leben. Besonders sensibel reagieren darauf neben allen Fischen vor allem auch die äußerst seltenen Flussperlmuscheln und

**Insgesamt kein großes Problem**  
Der Obmann der Bezirksbauernkammer, Martin Mairhofer, kennt den angesprochenen Fall nicht im Detail. Überhaupt sei die Gülleausbringung auf gefrorenem Boden kein vordringliches Problem: „Die allermeisten Landwirte halten sich daran, dass erst auf getauten Böden gedüngt werden darf“, sagt er. Gibt es Übertretungen, sei es natürlich auch legitim, dass diese angezeigt werden. Die Gefahr der Gewässerverunreinigung sei den Landwirten aber durchaus bewusst.

Viel mehr „Gefahrenpotenzial“ als durch zu frühes Düngen sieht Mairhofer in schlecht gewarteten Güllegruben: „Wir halten die Landwirte an, ihre Anlagen genau zu überprüfen und zu warten. Aufgefrorene Gülleleitungen können mitunter zu Problemen führen“, sagt er.

(fell)

**OÖNachrichten** LMU

MITTWOCH, 26. FEBRUAR 2025

### Insgesamt kein großes Problem

Der Obmann der Bezirksbauernkammer, Martin Mairhofer, kennt den angesprochenen Fall nicht im Detail. Überhaupt sei die Gülleausbringung auf gefrorenem Boden kein vordringliches Problem: „Die allermeisten Landwirte halten sich daran, dass erst auf getauten Böden gedüngt werden darf“, sagt er. Gibt es Übertretungen, sei es natürlich auch legitim, dass diese angezeigt werden. Die Gefahr der Gewässerverunreinigung sei den Landwirten aber durchaus bewusst.

Viel mehr „Gefahrenpotenzial“ als durch zu frühes Düngen sieht Mairhofer in schlecht gewarteten Güllegruben: „Wir halten die Landwirte an, ihre Anlagen genau zu überprüfen und zu warten. Aufgefrorene Gülleleitungen können mitunter zu Problemen führen“, sagt er. (fell)



# § 7 SACHGEMÄSSE DÜNGUNG (AUFTAUENDER BODEN)

## ■ **Gefrorener - auftauender Boden:**

- Äußerst kritische Diskussionen in der Bevölkerung
- Thema ist in den Medien äußerst kontraproduktiv
- **Befürchtung:** mittelfristig ist dieser Düngungstermin nicht haltbar?



## Keine Düngung bei Frost!

Im Zuge der Düngeverordnungsnovelle wurde der Begriff des gefrorenen Bodens aber neu definiert. Bis zum Jahr 2020 konnten bei tagsüber auftauenden Böden Nachtfröste genutzt werden, um die genannten Düngemittel bodenschonend auszubringen. Aufgrund der U-Vorgaben wurde die Auslegung der Düngeverordnung allerdings in diesem Punkt im Mai 2020 entscheidend geändert: Jetzt muss der Boden bei der Düngung völlig frostfrei sein. Als gefroren gilt ein Boden, der an der Oberfläche oder in beliebiger Tiefe zum Zeitpunkt der Düngung Frost aufweist. Das bedeutet: Sobald die Bodenoberfläche gefroren ist, auch wenn sie um die Mittagsstunden wieder auftaut, darf nicht ausgebracht werden. Gleiches gilt, wenn die Oberfläche frostfrei, einige Zentimeter darunter aber noch Eis im Boden ist.

## Diese Strafen drohen bei Verstößen gegen die Düngeverordnung

Die Geldstrafen für Verstöße reichen von 10.000 Euro bis zu 150.000 Euro bei schweren und wiederholten Verstößen. Dazu zählt auch das Aufbringen von stickstoff- oder phosphathaltigen Düngern und Nährstoffträger auf Böden, die überschwemmt, wassergesättigt, gefroren oder schneedeckt sind. Ebenso gilt dies bei Aufbringen von Dünger in den Sperrzeiten.



Christel Grommel

am 20. Februar 2025 - 14:00 Uhr | Zuletzt aktualisiert am 24. Februar 2025 - 14:49 Uhr



## § 5 DÜNGUNG IN GEWÄSSERNÄHE – RANDZONEN



- mindestens 3 m breiter ganzjährig mit lebenden Pflanzen bewachsener Streifen zur Böschungsoberkante zum Gewässer (!)
  - Der Streifen darf grundsätzlich nicht umgebrochen werden.
  - Eine Bodenbearbeitung zur Erneuerung des Pflanzenbewuchses darf einmal innerhalb von fünf Jahren durchgeführt werden.
  - Achtung Doku-Verpflichtung

# § 5 DÜNGUNG IN GEWÄSSERNÄHE – RANDZONEN

NAPV - § 5: düngefrei zu haltende Abstand zur Böschungsoberkante			
Nutzungsart	Hangneigung (20 m-Bereich)	zu stehenden Gewässern	zu fließenden Gewässern
<b>Acker</b> 	< 10 %	<b>20 m</b>	<b>10 m</b>
		<b>10 m</b> ganzjährig mit lebenden Pflanzen bewachsen	<b>3 m</b> ganzjährig mit lebenden Pflanzen bewachsen
	> 10 %	<b>20 m</b>	<b>5 m</b> ganzjährig mit lebenden Pflanzen bewachsen
<b>Grünland</b> 	< 10 %	<b>10 m</b>	<b>3 m</b>
		<b>20 m</b>	<b>5 m</b>



Hinweis: GLÖZ 4 – Düngung und Pflanzenschutz je nach Gewässergüte

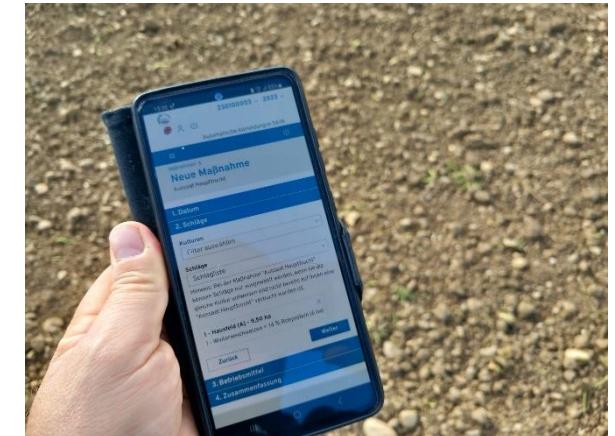
# EINARBEITUNGS- UND AUFZEICHNUNGSVERPFLICHTUNG AUCH FÜR ALLE FESTMISTE AB 2026!

- Einarbeitung auf Flächen **ohne** Bodenbedeckung innerhalb von 4 Stunden
- **§ 3. (1) Auf landwirtschaftlichen Nutzflächen ohne Bodenbedeckung sind Gülle, Jauche, Gärrest und nicht entwässerter Klärschlamm sowie Festmist (einschließlich Hühner-trockenkot) unverzüglich, jedoch **spätestens innerhalb von vier Stunden nach dem Zeitpunkt der Ausbringung einzuarbeiten**. Die Einarbeitungsfrist beginnt mit der Beendigung des Ausbringungsvorgangs auf einem Schlag.**
- Einarbeitung auf unbedeckten Böden hat so rasch wie möglich zu erfolgen – spätestens 4 Stunden nach der Ausbringung muss Einarbeitung abgeschlossen sein inkl. Dokumentation (ÖDüPlan Plus)
- Ausnahme „Unvorhersehbare Witterungssereignisse“
- Einarbeitung mit Pflug, Grubber, Eggen, Rollhacken, Fräsen



# EINARBEITUNGS- UND AUFZEICHNUNGS- VERPFLICHTUNG AUCH FÜR ALLE FESTMISTE AB 2026!

- Betriebsbezogene Aufzeichnungsverpflichtungen
  - Bezeichnung und Größe des Schlages bzw. Feldstücks, auf dem Düngemittel ausgebracht wurden;
  - Bezeichnung der anzubauenden Kultur;
  - Zeitpunkt (Datum und Uhrzeit) von Beginn und Ende der Ausbringung sowie von Beginn und Ende der Einarbeitung;
  - Art des aufgebrachten Düngemittels;
  - gegebenenfalls Angaben über die verzögerte Einarbeitung.



# VORBEUGENDER GRUNDWASSERSCHUTZ - ACKER

## FRISTEN

- Gewässerschutzkonzept
- 10 Weiterbildungsstunden
  - Bei nicht erbrachten Weiterbildungsstunden – Frist bis Ende 2025 bzw. 2026 - hat es keine sanktionsmindernde Wirkung bei einer Nachholung der Stunden → Sanktion 25% der jeweiligen ÖPUL Maßnahmen Prämie im Jahr 2025 / 2026
  - LFI - Onlinekurse nutzen!
- Ausreichend Bodenproben (1e je angefangenen 5 ha Acker, Basis MFA 2026)
- Bis 31.12.2026!
- Alle Informationen und Details auf [www.bwsb.at](http://www.bwsb.at)



Kontakt & Service Karriere LK-Zeitung Der Bauer Newsletter Kleinanzeigen

## lkonline

Landwirtschaftskammer  
Oberösterreich

Oberösterreich Markt & Preise Pflanzen Tiere Forst Bio Förderungen Recht & Steuer Betriebsführung B

LK Oberösterreich > Pflanzen > Boden-, Wasserschutz & Düngung

"Grundwasser 2030": Noch dieses Jahr Zeit für Bodenuntersuchung, Weiterbildung und Gewässerschutzkonzept

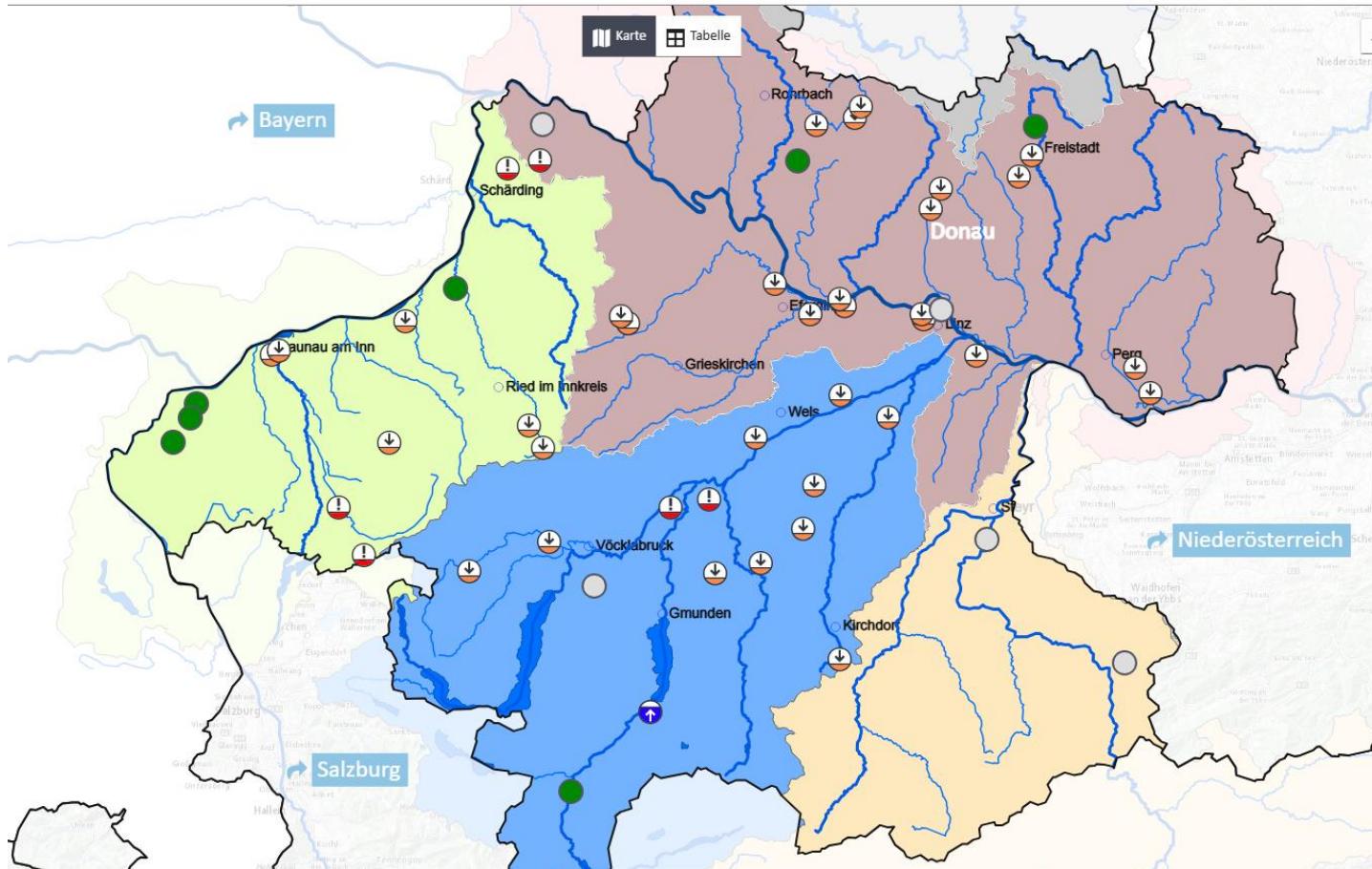
05.01.2026 | von [Benedikt Ecker, BSc.](#)



Teilnehmende Betriebe an der ÖPUL-Maßnahme "Vorbeugender Grundwasserschutz - Acker" haben neben anderen Vorgaben auch Bodenproben zu ziehen, Weiterbildungen zu absolvieren und ein betriebsbezogenes Gewässerschutzkonzept zu erstellen. Die Frist dafür endet am 31. Dezember 2026.

# AKTUELL NIEDRIGE GRUNDWASSERSTÄNDE

## WASSERSPARENDE & BODENSCHONENDE BODENBEARBEITUNG

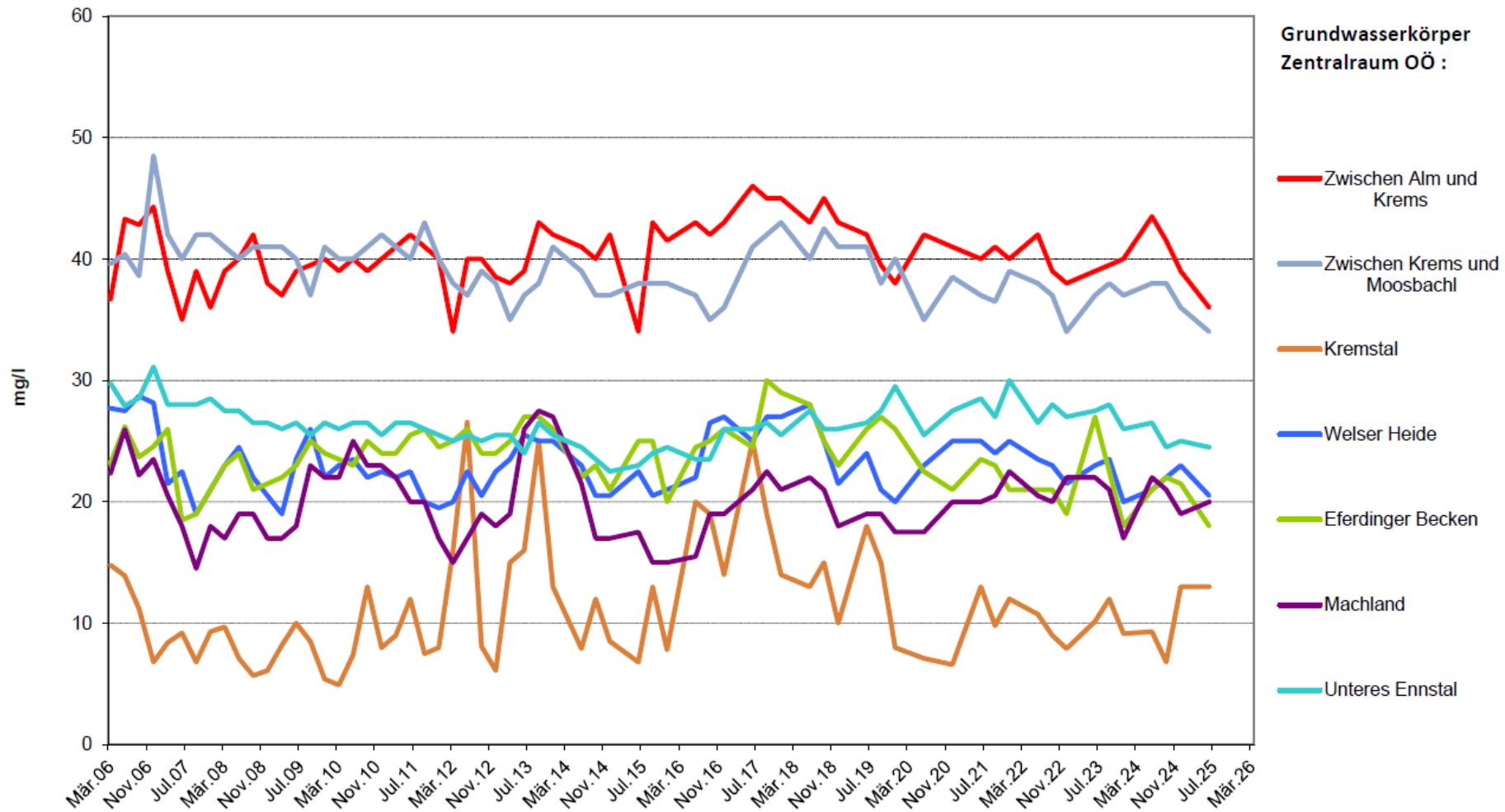


Hydrographischer Dienst  
Oberösterreich



Nitrat

Medianwerte Zeitraum 1/2006 - 2/2025



# DANKE!

Boden.Wasser.Schutz.Beratung, LK OÖ

Tel.: 050/6902-1426

E-Mail: [bwsb@lk-ooe.at](mailto:bwsb@lk-ooe.at)

Homepage: [www.bwsb.at](http://www.bwsb.at)



facebook



The screenshot shows the homepage of the Boden.Wasser.Schutz.Beratung website. The header features the logo 'b|w BODEN.WASSER.SCHUTZ BERATUNG Im Auftrag des Landes OÖ' and a search bar. Below the header are navigation menus for BODENSCHUTZ, GEWÄSSERSCHUTZ, PFLANZENSCHUTZ, BIO, and INFOTHEK. A sidebar on the left lists services: Bodenbeurteilung, Erosion, Humus, and Zwischenfruchtanbau. The main content area includes a weather forecast for Nord, Ost, Süd, and West with temperatures of 15°C/4°C, 16°C/4°C, 15°C/5°C, and 19°C/7°C respectively. A section for 'Aktuelles Wetter' shows the same data. To the right, there are boxes for 'Aktuelle Termine' (including a 30. September 2024 event and a 2. Oktober 2024 event), and a footer note about the weather data being updated at 13:00 Uhr from ZAMG.

